

Ski-OL - Bahnlegerwettbewerb

Der diesjährige Bahnlegerwettbewerb im Ski-OL wird vom bulgarischen OL-Verband organisiert. Wie bereits beim BLW 1977 hat auch dieses Jahr wieder Karel Macecek für den DTB die Durchführung der deutschen Vorausscheidung übernommen. Bis zu 23 Teilnehmer können sich an dieser Vorausscheidung beteiligen. Bei den Herren werden die fünf besten Bahnen und bei den Damen die drei besten Bahnen zum Finalwettbewerb nach Bulgarien geschickt. Jeder Teilnehmer bekommt 2 Karten, von denen auf einer je eine Herren- und eine Damenbahn zu legen ist. Außerdem gibt es Anweisungen zur Durchführung und Hinweise zur Bahnlegung. Die Unterlagen können bei Karel Macecek, Langeloh 4, 4600 Dortmund 50, angefordert werden; eine 80 Pf Briefmarke ist beizufügen. Einsendeschluß der Bahnen: 28.2.78.

Lübecker OL-Preis Ausschreiben: "Wer verbirgt sich hinter OZD?"

Vom Veranstalter des holsteinischen 2-Tage-OLs am 29./30.4.78 kommt die Preisfrage für findige Oler: Was heißt 'OZD Lübeck'? Wer bis zum Erscheinen der Nr.2/78 der OL-Nachrichten die richtige Lösung auf einer möglichst mit Sondermarke frankierten Postkarte (auch Brief) an Horst Mevius, Edelsteinstr.19, 2400 Lübeck, schickt, wird beim 2-Tage-Lauf kostenlos gut untergebracht! Bei mehr als 10 richtigen Lösungen entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Schleswig-Holsteiner und Hamburger sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Zur Preisfrage: Schon seit einigen Jahren taucht der Name 'OZD Lübeck' bei vielen, besonders norddeutschen, OLs auf. Diese Abkürzung hat Anlaß zu äußerst gewagten Deutungsversuchen gegeben, etwa 'Orientierungsläufer zum Dienst' (nur ein Bestandteil richtig) oder 'Orientierungsläufer-Zentral-Depot' (geht noch mehr in die falsche Richtung), oder gar 'ohne Ziel drauflos', was den betreffenden Läufern dem Vernehmen nach aber nicht nachgesagt werden kann; außerdem stimmen bei dieser Deutung noch nicht einmal Groß- und Kleinschreibung mit der Wirklichkeit überein. Zur Lösung zwei Tips: Nicht nur das Holstentor ist ein Wahrzeichen von Lübeck/Läufer von 'OZD Lübeck' starten in Jugendklassen. Viel Spaß beim Nachdenken wünscht Horst Mevius.



O.L. - Nachrichten

Informationen für Orientierungsläufer



MIT TERMINLISTE 1978



Die OL-Nachrichten erscheinen 9 mal im Jahr. Herausgeber und Redakteur: Manfred Neitzel, Alemannenstr.4, 4040 Neuss 1, Tel. 02101-540176
Jahresabonnement: 7.50 DM. Bestellung durch Einzahlung oder Überweisung des Abonnementbetrages auf Kto. 742 65-503 beim Postscheckamt Köln. Bereits erschienene Ausgaben werden nachgeliefert. Wird ein Abonnement nicht bis Jahresende gekündigt, verlängert es sich automatisch um ein weiteres Jahr.



**Der Kompass für Jedermann
und Weltmeister**

SILVA - Kompassse
Ein schwedisches Weltprodukt
Vertrieb in der Bundesrepublik
durch:

ROLF SICKERLING
Ostenhellweg 21
4600 Dortmund 1

tel. 0231-571771

Ausschreibungen und Termine

So. 26.2. Ski-OL: Neuntelsteinlauf am Champ du Feu/Vogesen, Bergfreunde Saar, M: Harald Kuntz, Hochstr.7, 6601 Saarbrücken-Bischmisheim, Tel. 0681-894307; Unterkunft: Hohwaldhütte (Selbstverpfleger); bei ungenügender Schneelage: Fuß-OL, K: mehrfarbig, 1:20 000, 1977

Sa. 25. - "World Meeting", internationaler Ski-OL in Rastfeld/Wald-
So. 26.2. viertel (Österreich). M: Österr. Fachverb. f. OL, Hammerfeldgasse 15, A-7423 Pinkafeld, Tel. 0043-3357-292 bis 10.2.!

Korrekturen:

- In Nr. 9/77 waren die Termine für die Turnfest-OLs in Hannover falsch angegeben. Richtige Termine: 2./3.8. (siehe auch Terminliste).
- Bei den Ergebnissen der Deutschen Meisterschaften waren die Klassen D und H12 als Rahmen-statt Meisterschaftsklassen genannt worden, während die Staffel-Rahmenklassen H3 und D3 fälschlich zu Meisterschaftsklassen gemacht worden waren. Ohne Verschulden der Redaktion wurde in H43 als Sieger Peter Scheidt (Hansa Simmerath) genannt. Es war aber Ernst Gruhn, der den Platz seines Vereinskameraden eingenommen hatte.

OL als Leistungssport anerkannt

Nach langen vergeblichen Versuchen hat der OL vom Bundesinnenministerium und vom Bundesausschuß Leistungssport (BAL) die Anerkennung als "förderungswürdiger Leistungssport" erhalten, was für 1978 zunächst eine noch vergleichsweise geringe Förderung aus Bundesmitteln von 15 000 DM bedeutet.

Hessen: Luftbildplanwerk 1:10 000 erhältlich

Die Firma Hansa Luftbild, Elbest. 5, Postfach 3609, 4400 Münster, beliefert Privatpersonen mit dem genannten LBPlanwerk der Gesamtbefliegung 1975/76. Vermutlich relativ preisgünstige aufgerasterte, entzerrte, vergrößerte und transparente Luftbilder (lichtpausfähig). Anfrage vor Aufnahme der nächsten OL-Karte sollte sich lohnen.



Intern. Eifel-OL Anzeige

3-Tage-Lauf

Pfingsten 1978

13.-15. Mai

VERANSTALTER Hansa S'rath

KARTEN IOF-Norm, 1:15 000

WETTKAMPFZENTRUM
Hauptschule Simmerath, geöffn. 12.5.

UNTERKUNFT Jugendherberge
Hotels und Gasthäuser, Zeltplatz

AUSSCHREIBUNGEN und
MELDUNGEN bis 10.4. bei
bzw. an Hans Overhage
Birkenweg 4
D-5107 Simmerath

STARTGELD
D 12 - D 17, H 12 - H 17 18.00 DM
alle übrigen Kategorien 24.00 DM
Einzelstart 8.00 DM bzw. 10.00 DM
PROGRAMM
wird den Vereinsleitern zugesandt

PROGRAMM

12.5. Training ab 14.00 Uhr

WETTKÄMPFE

13.5. Simmerath / Lammersdorf

14.5. Stolberg / Mausbach

15.5. Simmerath / Lammersdorf

LAUFKLASSEN

H 21 E 11,0 km H 12 2,5 km

H 21 A 8,5 km

H 21 B 7,0 km D 19 E 7,5 km

H 35 7,7 km D 19 A 6,0 km

H 43 5,0 km D 35 5,0 km

H 50 4,0 km D 43 4,0 km

H 19 8,0 km D 17 4,0 km

H 17 6,0 km D 15 3,0 km

H 15 5,0 km D 13 2,5 km

H 13 3,0 km D 12 2,5 km

Fortsetzung Oktober

14.-15. + OL-Wochenende Hansa Simmerath
Sa. Staffel, So. Einzel

Rainer Breidenich
Kammerbruchstr. 37
5107 Simmerath
T: 02473 - 1333

So. 15. + TV Eichstetten

Michael Hiss
Altweg 21
7831 Eichstetten
T: 07663 - 1201

21.-22. + Westdeutsche Meisterschaften in
Iserlohn, SKS Iserlohn, Einzel
u. Staffel

Rudi Bungard
Grüner Weg 56
5860 Iserlohn

- Süderlügum: Sa. Nacht-OL, So.
Einzel-OL

Hans Gerhard Rüter
Dünenstr. 2a
2262 Leck

So. 29. - SSV Kassel

Günter Fehling
Brückenhofstr. 80
3500 Kassel
T: 0561 - 44293

November

Sa. 4. - Nacht-OL in Nusse
OL-Karte

Bruno Knoop
2411 Koberg
T: 04543 - 7138

+ Bier-OL in Helsa

Winfried Rode
Leipziger Str. 55
3506 Helsa
T: 05605 - 3395

So. 5. + TV Lahr, Skore-OL

Herbert Schmidt
Im Sulzbachfeld 19
7630 Lahr
T: 07821 - 24455

- OL in Melsungen

Waltraud Renftel
Grünestr. 10
3508 Melsungen
T: 05661 - 3113

WM - Vorqualifikation

Die folgenden Läufe zählen zur WM-Vorqualifikation:

16.4. SSC BSA / 30.4. Lübeck / 14.5. Intern. Eifel-OL (2. Etappe) / 28.5. Rheinfelden / 25.6. Ahrweiler. (Von diesen 5 Läufen können 4 ausgewählt werden, das schlechteste Ergebnis wird gestrichen.)

Nr. 2/78 soll am 1.3.1978 erscheinen. Redaktionsschluß: 11. Feb. 1978.
Bis zu diesem Termin bitte alle Ausschreibungen und sonstigen Meldungen, die vor dem 17.4.78 stattfindende Läufe betreffen, an die Redaktion senden.

Adresse: Redaktion OL-Nachrichten
Manfred Neitzel
Alemannenstr. 4
4040 Neuss 1

Tel. 02101 - 540176

Hefte des Jahrgangs 1977 sind nicht mehr erhältlich, evtl. dafür bereits überwiesenes Geld wird gutgeschrieben bzw. auf Wunsch rücküberwiesen.
Falls noch nicht geschehen, Abonnementsbetrag für 1978 bitte bald überweisen oder einzahlen; Abonnementsrechnungen werden nicht ausgestellt.

Titelbild dieser Ausgabe: Der deutsche Meister, Karel Macecek • Photo: Neitzel

September

- So. 3. + OL des SK Düsseldorf im Raum
Meinerzhagen
Karl Reimann
Kurt-Tucholsky-Str. 10
4000 Düsseldorf 13
T: 0211-705092
- So. 10. - 9. Litermont-OL, Saar
Friedel Ley
Dr. Prior-Str. 55
6638 Dillingen
- Post SV Osnabrück
Hans Simon
Bremer Str. 13
4500 Osnabrück
- OL in Malente
Ilse Wallrafe
Ferd.-Harms-Str. 13
2427 Malente
- OL in Belgien, ARDOC, Staffel
- 13.-17. + Weltmeisterschaften, Norwegen
- So. 17. + OL in Bergneustadt, Barmer TV
Albrecht Bergt
Gerdastr. 11
5600 Wuppertal 2
T: 0202-593500
- Saarland-Meisterschaften, Brauns-
hausen
- 23.-24. + Internationaler Oktoberfest-OL
Einzel und Staffel
Jens Hartmann
Kafkastr. 8
8000 München 81
T: 089-6704155
- So. 24. - OL in Nusse, OL-Karte
Bruno Knoop
2411 Koberg
T: 04543-7138
+ Badische Mannschaftsmeisterschaften
in Ohlsbach, TV Ohlsbach
Albert Hoferer
Schwarzwaldstr. 27a
7601 Ohlsbach
T: 07803-4545
- 30.-1.10. + Mehrtage-OL Helsa/Bad Sooden-
Allendorf
Winfried Rode
Leipziger Str. 55
3506 Helsa
T: 05605-3395
+ OL-Wochenende TV Lahr, Einzel u.
Staffel
Herbert Schmidt
Im Sulzbachfeld 19
7630 Lahr
T: 07821-24455

Oktober

- So. 1. (Bad Sooden-Allendorf, Lahr: s.o.)
- Mittelrhein-Meisterschaften in
Altendiez
Toni Heymann
Waldstr. 25
6251 Altendiez
- Bayerische Meisterschaften
+ Belgische Meisterschaften
- 7.- 8. + Deutsche Meisterschaften in
Stuttgart

Aus dem Bereich Leistungssport

Kaderlehrgang vom 11./12.3. fällt aus!

Der für den 11./12. März 1978 geplante Kaderlehrgang im Raum Aachen-Simmerath fällt aus, da an dem Wochenende der Michelstädter OL stattfindet. Ein Verschiebetermin scheint mir nicht sinnvoll zu sein - am 4./5.3. ist in Michelstadt ein OL-Lehrgang vorgesehen, und am 19./20.3. beginnen die Osterferien. Eine Vorverlegung in den Februar ist wegen der Schneelage im Eifelraum nicht möglich. Die durch den Ausfall freiwerdenden Etatmittel werden für einen internationalen Junioren-OL am 17./18.6. in Dänemark (Helsingør, 40km nördlich Kopenhagen) eingesetzt. Ernst Gruhn

Keine offizielle Beschickung der Studenten-WM!

Leider haben Bundesinnenministerium und BLA keine Mittel zur Beschickung der Studenten-WM am 18.-23.7. bewilligt, so daß nur eine Teilnahme auf eigene Initiative möglich ist. Alle Studenten, die daran interessiert sind, mögen sich zwecks Weitergabe der Meldungen bitte bis 8.3. (vorläufig) bzw. 8.5. (definitiv) bei mir melden. Das geplante deutsch-französische Trainingslager fällt leider auch aus, das geplante deutsch-französische Trainingslager ist leider ebenfalls in Frage gestellt, mit einer Absage ist zu rechnen. Manfred Neitzel

OL an Hochschulen

Zwecks Aufbau von OL-Gruppen an den Hochschulen werden alle studierenden Oler gebeten, mir kurz ihre Hochschule mitzuteilen. Manfred Neitzel

C-Kader - Mitteilungen

Alle Angehörigen des C-Kaders werden hiermit zum 3-Tage-OL zu Pfingsten in Simmerath eingeladen. Der DTB zahlt Meldegebühren und Unterkunft in DJH Monschau. Wer von den 21 Kader-Mitgliedern (die Betroffenen wurden per Rundschreiben über ihre Nominierung informiert) nicht teilnehmen oder anders unterkommen möchte, gebe bis zum Meldeschluß Bescheid. Evtl. kann ein Fahrtkostenzuschuß gezahlt werden. Zusätzlich werden im Hinblick auf die Qualifikation für den Jugend-Länderkampf mit Österreich (25.-28.5., Rheinfelden) folgende Mädchen und Jungen ebenfalls eingeladen: D12: Silke Gedig, H12: Martin Mevius, Olaf Gruhn, D13: Heike Gruhn, Maren Foeth, Kerstin Gedig, Kerstin Weiberg, H13: Martin Allmenröder, Christoph Benz, Joachim Benz, D15: Claudia Nießen, Jutta Matusza, H15: Frank Kowalewski, Sven Hartmann, Klaus Mevius, H17: Reinhold Reischl, Joachim Willmann. Außer diesen Eingeladenen kann natürlich jeder in seiner Altersklasse in die Mannschaft berufen werden, der sich beim 3-Tage-Lauf qualifiziert. Insgesamt nehmen 16 Jungen und Mädchen teil, 2 in jeder Altersklasse. Von den 3 Etappenresultaten werden die beiden besten für die Qualifikation gewertet. Ich hoffe, die Teilnehmer am Länderkampf bei der Siegerehrung am 3. Tag bekanntgeben zu können. Anschließend müßten dann die Fahrprobleme gelöst werden. Falls die älteren Mädchen (D17) beim 3-Tage-OL im Hinblick auf die WM-Qualifikation in D19E starten wollen, werden diese Leistungen für die Länderkampf-Qualifikation berücksichtigt. Luise Gruhn

Einladung nach Bulgarien: Es liegt eine Einladung vor zur Teilnahme an Wettkämpfen in Bulgarien vom 10.7.-16.7.78. Der Aufenthalt ist für 10 Personen (2 Betreuer, 4 Jungen, 4 Mädchen, die nach dem 1.1.60 geboren sind) frei. Es entstehen also nur Fahrtkosten. Leider sind zu diesem Zeitpunkt nur in NRW und Baden-Würtb. Ferien. Sollte jemand mit Jugendlichen diese Fahrt unternehmen wollen, so möge er sich sofort nach Erscheinen dieser OL-Nachrichten bei mir melden. Die Bulgaren wünschen eine Zustimmung bis zum 1. Februar 1978. Luise Gruhn

Sicherer Länderkampf-Sieg gegen Belgien

Einen sicheren Erfolg erfocht die DTB-Mannschaft in einem OL-Länderkampf am ersten November-Wochenende 77 auf belgischem Boden in St. Vith. Die deutsche Mannschaft holte sich nicht nur mit 11:58:22 gegen 13:02:00 den Sieg bei den Herren sondern gewann auch mit 4:22:00 gegenüber 4:37:00 bei den Damen. (In der Mannschaftswertung wurden bei den Herren die besten 10, bei den Damen die besten 4 Mannschaftsmitglieder gewertet.) kl.

Faire Postenstandorte im Orientierungslauf 1. Teil (Von Erich Hanselmann, Schweizer OL-Nationaltrainer. Aus IOF-Report 76:2)

1. Jeder Orientierungslauf eine eigene Wettkampfanlage

Die physischen und geistigen Leistungsanforderungen eines OL-Wettkampfes werden durch die OL-Bahn festgelegt. Äußere Einflüsse wie Witterung, Bodenbeschaffenheit oder Gegner sind in der Regel von sekundärer Bedeutung, können jedoch im Extremfall den Wettkampf empfindlich beeinflussen: Gewitter, Nebel, Hitzeschlacht.

Die Bahnlegung ist etwas Kreatives, sie kann durch bestehende Regeln und Normen zwar gelenkt, nicht aber eindeutig reglementiert werden. Der Bahnleger ist die zentrale Figur in einer Wettkampforganisation, die es verstehen muß, im Sinne des OL-Wettkampfgedankens das Optimum für die zu erwartenden Läufer aus seinem Gelände herauszuholen.

Im Gegensatz zu vielen Sportarten wie Fußball, Schwimmen oder Leichtathletik, wo entsprechend genormte Anlagen zur Verfügung stehen, wird die Wettkampfanlage für jeden Orientierungslauf neu erstellt. Dies ist für jeden Organisator eine anspruchsvolle Aufgabe, bringt aber dem OL-Sport ungeheure Abwechslung und Möglichkeiten. Kein Wettkampf ist gleich wie der andere.

Der Wettkämpfer hat sich ständig an neue Wettkampfsituationen anzupassen, er löst seine Aufgaben im andauernd sich verändernden Naturstadion Wald, im Frühling, Sommer oder im Herbst, bei Sonnenschein oder gar im Schneegestöber.

Die Bahnanlage ist das Kernstück jedes OL-Wettkampfes. Organisationsmaßnahmen sind von untergeordneter Bedeutung und dürfen nur bei Großanlässen die Bahnlegung dominierend beeinflussen (zum Beispiel 5-Tage-OL mit großen Teilnehmerzahlen).

Die Aufgabe des Bahnlegers ist faszinierend. Er hat es in der Hand, Hunderten oder gar Tausenden von begeisterten OL-Wettkämpfern ein Problem vorzusetzen, das diese versuchen, in optimaler Weise zu lösen.

Heiße Wettkämpfe entstehen, um die vom Bahnleger vorgelegten Aufgaben möglichst schnell zu lösen. Erfolg oder Mißerfolg eines Läufers stehen in direktem Zusammenhang mit der Bahnanlage, ihren Stärken und Schwächen.

Wir müssen daher stets bestrebt sein, genügend qualifizierte Bahnleger heranzubilden, die fähig sind, den OL-Sport durch gute und angepasste Bahnanlagen zu fördern und zu bereichern.

2. Orientierungslauf ist kein Versteckspiel

2.1 Klare Postenstandorte

Die Forderung nach eindeutigen, klar bestimmbar Postenstandorten ist allgemein bekannt und wird in jeder Instruktionsschrift über Bahnlegung mit fetten Lettern hervorgehoben.

Dennoch zeigt sich in der Praxis, daß es nicht immer so leicht ist, dieser Forderung nachzukommen. Viele Wettkämpfe leiden unter vereinzelt, ungenügenden Postenstandorten, die die Ergebnisse negativ beeinflussen. Enttäuschte Läufergesichter sprechen eine deutliche Sprache. Reklamationen und Kritik der Wettkämpfer sind die Folge. Ein sonst hervorragend gelungener OL-Anlaß nimmt einen unerfreulichen Ausgang. Ein Bahnleger, der fragwürdige Posten stellt, leistet allen Beteiligten einen schlechten Dienst, den Wettkämpfern, dem ganzen Organisationskomitee und vor allem auch sich selber.

2.2 Sichtbarkeit der Postenmarkierung

Das Übel beginnt meines Erachtens dort, wo der Bahnleger glaubt, er müsse die technische Schwierigkeit seines Laufes dadurch erhöhen, daß er an und für sich brauchbare Postenstandorte verwendet, die Postenlaterne jedoch "fein stellt" oder anders gesagt versteckt.

Technisch schwierige Posten sind niemals versteckte Posten - versteckte Posten sind Zufallsposten.

Das soll nicht heißen, daß die Postenmarkierung von weitem sichtbar sein soll. Der Läufer soll gezwungen werden, mit Hilfe von Karte und allenfalls Kompaß ins Zentrum seines auf der Karte markierten Postenkreises zu laufen.

Juli

So. 2. + OLV Uslar

Wilhelm Holz
Italstr. 3
3418 Uslar
T: 05571 - 7164

+ OL Bergfreunde Saar

Anne Braun
Arndtstr. 42
6605 Friedrichsthal
T: 06897 - 88323

Sa. 8. - OL in Reimsbach (Saarland)

So. 9. + OL beim Kaiserbergfest, SK Duisburg, Skore-OL

Jörg Herbrand
Konradinstr. 28
4100 Duisburg 1
T: 0203 - 81952

10.-14. + Schwedischer 5-Tage-OL

So. 16. - 1. Rehlinger OL, SG Kelkheim

Christian Gnabs
Hattersheimerstr. 29
6233 Kelkheim

- OL in Lübeck-Kücknitz
(OL-Karte)

Torsten Heins
Wilhelm-Wisser-Weg 2a
2400 Lübeck
T: 0451 - 34439

21.-23. + Dänischer 3-Tage-OL

22.-23. + Kaiserstühler OL-Tage, TV Eichstetten/ OLK Kaiserstuhl

Michael Hiss
Altweg 21
7831 Eichstetten
T: 07663 - 1201

26.-30. + Schweizer 5-Tage-OL

August

Mi. 2. + OL beim Deutschen Turnfest:
Deutsche Mannschafts-Meisterschaften
Raum Misburg, TK Hannover

Do. 3. + OL beim Deutschen Turnfest:
TRIMM - OL für Jedermann,
Hannover - Eilenriede, RSV Hannover



So. 13. - OL in Belgien, Lüttich, CO Liege

So. 20. - SC Unna

Renate Rahe
Friedrich-List-Str. 27
4750 Unna
T: 02303 - 13580

So. 27. - OL in Belgien, OLVE

+ Badische Staffelmeisterschaften
in Emmendingen, TV Eichstetten,
TB Emmendingen

Michael Hiss
Altweg 21
7831 Eichstetten
T: 07663 - 1201

Norwegischer Oler sucht Möglichkeit zum Kartentausch

Bernt Myrvold, Boks 117, N-1417 Myrvoll, möchte gerne norwegische OL-Karten gegen deutsche Karten tauschen.

Juni

So. 4. + SGV Kamen

Wilfried Holthoff
Breslauerstr. 4
4619 Bergkamen-Wedd.

+ OL in Karlsruhe-Durlach

Herbert Schmidt
Im Sulzbachfeld 19
7630 Lahr
T: 07821 - 24455

- OL in Lübeck (OL-Karte)

Horst Heyder
Nachtigallensteg 31
2400 Lübeck
T: 0451 - 598431

- OL in Osterhofen, Niederbayerische Meisterschaften

So. 11. + TV Ohlsbach

Albert Hoferer
Schwarzwaldstr. 27a
7601 Ohlsbach
T: 07803 - 4545

+ Volks-OL Barmer TV, Wuppertal

Albrecht Bergt
Gerdastr. 11
5600 Wuppertal 2
T: 0202 - 593500

- OL - Vergleichskampf Bayern - Ober-österreich

- OL in Bartholomä, TV Horn

Sa. 17. + RSV Hannover, Skore-OL

Bernhard Heinrich
Geestemünder Weg 2B
3000 Hannover 21
T: 0511 - 799753

So. 18. + Deutsche Hochschulmeisterschaften
TU Hannover

Bernhard Finke
Kranichzug 7
3000 Hannover 61
T: 0511 - 573623

So. 25. + TuS Ahrweiler

Andreas Dresen
Eifelstr. 55
5483 Ahrweiler

- 12. Lübecker OL, Hobbersdorf
(OL-Karte)

Horst Mevius
Edelsteinstr. 19
2400 Lübeck
Tel. 0451 - 64267

- Warnd - OL, TV Hostenbach

A-, B- und C-Kader 1978

Folgende Läuferinnen und Läufer wurden für die Kader benannt:

A: Hadmut Hindorf, Sigrun Schumacher / Karel Macecek, Frank Finkenstädt, Peter Dimmer, Uwe Beck, Gerd Heyser, Jörg Bunert, Horst Albrecht, Uli Flurschütz

B: Luise Gruhn, Monika Bloß, Heidrun Finke, Margit Pfeil / Jörg Herbrand, Rainer Breidenich, Bernhard Finke, Toni Stoiber, Hermann Daum, Norbert Breidenich

C: Claudia Schmidt, Edith Gruhn, Helga Matusza, Susanne Osterhorn, Erika Eibl, Anja Gruhn, Ruth Mevius / Jens Hartmann, Wilfried Bunert, Dietrich Kühnemuth, Hartmut Barche, Uli Nowak, Andreas Männel, Robert Geiger, Horst v. Gaza, Stefan Schliebener, Helmut Jung, Dietmar Böcker, Clemens Jörgen, Dirk Hartmann, Michael Finkenstädt

Dieses Zentrum, das in der Regel immer mit einem konkret feststellbaren Objekt zusammenfällt, ist mit OL-Karten meistens auf wenige Meter genau aufzufinden. Hat man als Läufer dieses Kreiszentrums erreicht, muß man die Postenmarkierung sehen können. Kann man das nicht, so kann die Karte nicht mehr weiterhelfen, das Suchspiel beginnt, und damit wird dem Zufall Tür und Tor geöffnet.

In den Postenräumen von solchen Posten beginnt ein Auflaufen. Die auf der Startliste vorne Startenden werden benachteiligt, sie suchen den Posten für die nachfolgenden Läufer, die bei glücklichem Zufall enorm profitieren und ohne Zeitverlust zum gesuchten Posten geleitet werden. Die Endabrechnung auf der Rangliste wird fragwürdig und entspricht kaum mehr den effektiv erbrachten OL-Leistungen. Glück haben in einem Wettkampf ist kein Leistungs- ausweis.

2.2.1 Die Sichtbarkeit der Postenmarkierung steht im Zusammenhang mit der Laufkarte

Die Art der verwendeten Wettkampfkarte und deren Maßstab müssen mit der Sichtbarkeit der Postenmarkierung in Einklang stehen.

Auf einer topographischen Karte 1:25 000 wird es in der Regel niemals möglich sein, ein Postenzentrum so genau auszumachen wie mit einer detailreichen OL-Karte 1:10 000.

Der Bahnleger muß sich in die Situation des Wettkämpfers versetzen und sehen, wie "fein" er eine Postenmarkierung stellen darf.

Es ist dabei absolut undenkbar, daß der Bahnleger seine Posten mit anderen, besseren Karten stellt, als sie nachher dem Wettkämpfer für das Finden der Posten zur Verfügung stehen. Posten an Weltmeisterschaften sind niemals versteckt

Wer glaubt, WM-Posten seien äußerst fein gestellt, ist auf dem Holzweg. Hier wird peinlich genau darauf geachtet, daß die Posten eindeutig, absolut klar von allen Seiten sichtbar gestellt werden. Technische Delegierte fordern sogar, daß für den Läufer, der sich dem Posten nähert, gleiche Voraussetzungen bestehen müssen, unabhängig ob gerade ein anderer Läufer am Posten locht oder nicht. Wie weit diese Forderung in der Praxis realisiert werden kann, ist eine andere Frage.

(Fortsetzung und Schluß folgen in den Ausgaben 2/78 und 3/78)

Vorschlag zur Klassifizierung von OLs

Der folgende Vorschlag zur Lauf-Klassifizierung stammt von Horst Heyder und wurde für den Fachausschuß OL erstellt. Sinn einer solchen Klassifizierung ist es, den Läufern im Voraus eine grobe Vorstellung vom zu erwartenden "Standard" eines Laufes zu geben. Die vorgeschlagene Einteilung soll zunächst in den Kurzausschreibungen der O.L.-Nachrichten (die ab der folgenden Ausgabe wieder in größerer Zahl erscheinen werden) erprobt werden. OL-Veranstalter mögen bei der Zusendung ihrer Ausschreibung also bereits ihren Lauf in das folgende "Raster" einordnen.

- 1) A-Läufe: Meisterschaften und große Läufe mit Beteiligung aus dem überwiegenden Teil der Bundesrepublik und dem Ausland. (Mehrfarbige OL-Karte neuesten Standes mit Hülle; Wasch- und Umkleidegelegenheit; Preise und Urkunden; Startlisten, Information und Ergebnisliste für alle Läufer.)
- 2) B-Läufe: Allgemeine offene Läufe mit überregionaler Beteiligung. (OL-Karte mit eingezeichneter Strecke möglichst mit Hülle; möglichst Wasch- und Umkleidegelegenheit. Alle Laufklassen; Start- und Ergebnislisten.)
- 3) C-Läufe: Kleinere regionale Läufe mit begrenztem Klassen- bzw. Streckenangebot. Geringerer Aufwand, aber auch geringeres Startgeld. (Meist ohne Preise und Urkunden; wenigstens korrigierte topographische Karte. Bahnen auch selber einzutragen.)
- 4) Trainingsläufe: Örtliche kleine Läufe, oft in Sonderform, z.B. Kompaß-, Fenster-, Postennetz-OL. (Startliste nicht erforderlich; Bahnen und Postenbeschreibungen selbst einzutragen.)

OL-Termine in der Bundesrepublik sowie wichtige Läufe des Auslands

Februar

So. 26. - Ski-OL Bergfreunde Saar
Harald Kuntz
Hochstr. 7
6601 Bismisheim

März

So. 12. + Michelstadt, Skore-OL
Hadmut Hindorf
Ludwig-Kurz-Str. 5
6120 Michelstadt
T: 06061 - 6591

18.-19. + Jugendländervergleichskampf
Ausrichter: Schwäb. Turnerbund

So. 19. - ARDOC OL in Belgien
- Kaiserstühler Ostereierlauf (Skore)
Michael Hiss
Altweg 21
7831 Eichstetten
T: 07663 - 1201

23.-25. - Trainingslager WM-Kader (Dänemark)

April

Sa. 1. + Arne-Leibusch-Pokal in Weinheim
Akademischer Turnbund/OLK Kaiser-
stuhl/TG Mannheim/TV Käfertal
Manfred Neitzel
Alemannenstr. 4
4040 Neuss 1
T: 02101 - 540176

So. 2. + Schweizer OL in Rheinfelden
(Dinkelberg)
Yvonne Caspari
a. Landstr. 56
CH - 8803 Rüschlikon

So. 9. + SK Duisburg
Jörg Herbrand
Konradinstr. 28
4100 Duisburg 1
T: 0203 - 81952

So. 16. + SSC Bad Sooden-Allendorf
Rolf Böse
Asbacher Landstr. 25
3437 Bad Sooden-Allend.
T: 05652 - 4240

- OL in Stuttgart od. Weingarten
- Grenzturnier Appenrade (DK)

So. 23. + Frühlings-OL, Bergfreunde Saar
Walter Lothschütz
Königsberger Str. 10
6689 Merchweiler
T: 06825 - 5525

- OL in Möhringen
Josef Kastenhuber
Hauptstr. 40
7200 Tuttlingen 14

29.-30. - Holsteinischer 2-Tage-OL in
Wahlstedt b. Segeberg
OL-Spezialkarten
Horst Mevius
Edelsteinstr. 19
2400 Lübeck 1
T: 0451 - 64267

- Nacht-OL und Einzellauf in Belgien
OLVE
Albin Genten
Lager, 48
B - 4740 Elsenborn

So. 30. + OL in Weingarten od. Stuttgart

Mai

Mo. 1. - OL in Griesborn / Schwalbach

Do. 4. - Bundesweiter OL-Tag (s.u.)
- OL in Belgien, Club Herma
Örtliche Turnvereine

So. 7. + OL in Lahr, TV Lahr
Herbert Schmidt
Im Sulzbachfeld 19
7630 Lahr
T: 07821 - 24455

+ SC Nauheim
Lutz Becker
Bahnhofstr. 25
6085 Nauheim
T: 06152 - 6763

- SK Hildesheim
Dr. Ernst Heinrich
Ulmenweg 5
3201 Diekholzen
T: 05121 - 43501

13.-15. + 3 Tage Eifel-OL Simmerath
Hans Overhage
Birkenweg 4
5107 Simmerath

So. 21. + TV Möhringen
Josef Kastenhuber
Hauptstr. 40
7200 Tuttlingen 14

- OL in Itzehoe
Helmut Bankwitz
Viktoriastr. 8
2210 Itzehoe
T: 04821 - 4081

+ OL in Wangen
W. Esch
Tettmanger Str. 26
7988 Wangen-Primisweiler
T: 07528 - 2729

Sa. 27. - TuS Lintorf
Rainer Lauer
Am Timpen 18
4030 Ratingen 6
T: 02102 - 67319

25.-27. + Jugendländerkampf Deutschland-
Österreich in Rheinfelden

So. 28. + Badische Einzelmeisterschaften,
Rheinfelden (Dinkelberg)
Herbert Schmidt
Im Sulzbachfeld 19
7630 Lahr
T: 07821 - 24455

- Allgäuer OL
- Hochwald - OL, TV Thalexweiler/
Aschbach (Saarland)
- OL in Frankfurt

Bundesweiter OL-Tag am 4.5.78

Auf Beschluß des Fachausschusses soll der Himmelfahrtstag, traditioneller Turn-Wandertag, erstmalig in diesem Jahr zu einem großen "OL-Tag" gemacht werden. Es ist daran gedacht, daß in allen Turnvereinen, bei denen dies möglich ist, anstelle einer Wanderung (oder auch daneben) ein Jedermann-OL, auch mit Orientierungswanderung, angeboten wird. Erfolgreich kann dieses Projekt aber natürlich nur bei ausreichender Mitarbeit der erfahrenen Oler sein, deshalb: bitte mit örtlichen Turnvereinen die Durchführung eines OLs vereinbaren und dabei für intensive Werbung (mit Information!) in allen Abteilungen sorgen (lassen).